

Ich habe bereits auf dem Parteitag hervorgehoben, daß der Staatsrat, der als Organ der Volkskammer die Einheit der staatlichen Führung gewährleistet, sich unter den neuen Bedingungen vor allem der Durchführung wissenschaftlicher Grundsätze in der Leitungstätigkeit aller staatlichen Organe stärker zuwenden wird, insbesondere auch im Hinblick auf die Beziehungen zwischen den staatlichen Organen und der Bevölkerung. Der Staatsrat ist ein ständig - auch in der Zeit zwischen den Sitzungen der Volkskammer - arbeitendes Gremium. Er verleiht damit der Arbeit der Volkskammer eine höhere Wirksamkeit. Ein wichtiger Teil seiner Tätigkeit ist die Vorbereitung der Tagungen der Volkskammer.

Der Staatsrat wird großen Wert darauf legen, daß der Volkskammer qualifizierte, allseitig durchdachte und gut begründete Gesetzesvorlagen vorgelegt werden. Besondere Aufmerksamkeit widmet der Staatsrat dem Zusammenwirken und der Koordinierung der Arbeit der Ausschüsse der Volkskammer. Die Vorsitzenden der Ausschüsse werden in Zukunft an wichtigen Beratungen des Staatsrates teilnehmen. Da es notwendig ist, daß Staatsrat und Ausschüsse der Volkskammer im Interesse der Erreichung der gesamtgesellschaftlichen Ziele in einer gemeinsamen Richtung Zusammenwirken, wird der Staatsrat mit den Ausschüssen den Arbeitsplan vereinbaren. Es ist auch denkbar, daß einzelne Mitglieder des Staatsrates zusammen mit Ausschüssen der Volkskammer die Auswirkungen bestimmter Gesetze überprüfen und ihre Durchführung anleiten. Der Staatsrat wird dafür sorgen, daß die Erfahrungen der Ausschüsse auch in Zukunft gründlich ausgewertet werden. Er wird die für die Verwirklichung zuständigen staatlichen Stellen veranlassen, entweder vor dem Staatsrat oder vor dem Plenum der Volkskammer zu berichten und Stellung zu nehmen. In die Vorbereitung der Plenartagungen der Volkskammer wird der Staatsrat die Ausschüsse allseitig einbeziehen.

Bei der Vorbereitung der Wahlen zur Volkskammer und zu den Bezirkstagen zeigte sich ein wachsendes Interesse aller Schichten des Volkes an der Tätigkeit unserer leitenden Staatsorgane. Diese Tatsache wird auch durch eine Umfrage des Instituts für Meinungsforschung beim ZK der SED in sieben Bezirken unserer Republik